



# Checken Sie Ihre Demokratie Fortschritte

Leitfaden für eine demokratische Schulkultur  
Modul 6



Co-funded by  
the European Union

The European Commission's support for the production of this publication does not constitute an endorsement of the contents, which reflect the views only of the authors, and the Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein.

# Inhaltsverzeichnis

Checken Sie Ihre Demokratie Fortschritte .....	3
<i>Einleitung</i> .....	3
Über dieses Modul.....	3
Die Inhalte im Überblick.....	4
<i>Wiederholung des coACTION Sensors</i> .....	4
<i>Was sie dafür brauchen</i> .....	4
Wichtige Fragen .....	5
Impulsfragen (optional) .....	5
<i>Exkurs: Journaling</i> .....	5
<i>Auswertung der 2. Sensor Umfragen</i> .....	6
Nehmen Sie sich die Zeit, um als Team zu reflektieren.....	6
Erstellen Sie Ihre Ergebnisse .....	6
Beurteilen Sie Ihre Ergebnisse .....	7
Visualisieren Sie Veränderungen.....	7
Hilfsmittel, die Sie einsetzen können.....	7
Tipps für Ihre Analysebesprechung .....	7
Reflexionsfragen für die Diskussion im Projektteam.....	8
<i>Laden Sie Ihre Analyseergebnisse auf die Demokratie Plattform hoch</i> .....	8
<i>Feiern Sie Ihre Erfolge</i> .....	9
Warum Feiern wichtig ist.....	9
So können Sie feiern! .....	9
Der coACTION Sticker .....	10
Reflexion zur Feier (optional) .....	10
<i>Coaching und Abschluss des Jahres der Demokratie</i> .....	10
Der letzte Schritt einer Reise.....	10
Unterstützung durch Coaching .....	11
Abschließende Reflexion im Projektteam .....	11
Ausblick.....	11

# Checken Sie Ihre Demokratie Fortschritte

## Einleitung

Bei jeder Reise gibt es einen Moment, in dem wir innehalten, durchatmen und zurückblicken, wie weit wir gekommen sind.

**Dieser Moment für Ihre Schule ist jetzt!**

Im Rahmen des coACTION-Programms hat Ihre Schule daran gearbeitet, ein integrativeres, partizipativeres und demokratischeres Lernumfeld zu schaffen. Sie haben die Schüler in Entscheidungsprozesse einbezogen, die Kommunikation innerhalb Ihrer Gemeinschaft gestärkt und neue Wege erkundet, um gemeinsame Werte zu leben. Jetzt ist es an der Zeit, innezuhalten und zu fragen:

**Welche Auswirkungen hat all das gehabt?**

Modul Sechs lädt Sie ein, einen Blick zurück zu werfen. Nach einem Jahr Projektarbeit ziehen wir in diesem Modul Bilanz:

- ◊ Messen Sie den Fortschritt,
- ◊ würdigen Sie die Erfolge und
- ◊ anerkennen Sie die Menschen, die diese Veränderungen ermöglicht haben.

Egal, ob die Erfolge groß oder klein sind – halten Sie inne und würdigen Sie Ihre Leistung!

Darüber hinaus geht es in diesem Modul jedoch auch darum, nach vorne zu schauen und über folgende Fragen gemeinsam im Projektteam nachzudenken:

- ◊ Was hat Sie überrascht oder inspiriert?
- ◊ Woran möchten Sie weiterarbeiten?
- ◊ Welche nächsten Schritte möchten Sie in Richtung einer dauerhaften demokratischen Schulkultur unternehmen?

---

*Nutzen Sie diesen Moment, um Ihre bisherige Reise bewusst zu würdigen und darüber nachzudenken, wohin sie Sie als Nächstes führen könnte.*

---

## Über dieses Modul

Aber alles der Reihe nach! Dieser letzte Schritt auf Ihrer Reise ist eine wundervolle Gelegenheit, die demokratischen Fortschritte Ihrer Schule in den letzten Monaten Revue passieren zu lassen. Jetzt ist der Moment, um innezuhalten, die Veränderungsprozesse hin zu einer inklusiveren, partizipativeren Schulkultur zu evaluieren, Erfolge zu kommunizieren und zu feiern.

Zu Beginn dieses Moduls werden Sie den coACTION Sensor wieder aufgreifen, jenes Werkzeug, das Sie erstmals in Modul 2 angewendet haben, um den Ausgangspunkt Ihrer Reise zu bestimmen. Auch diesmal werden wieder alle Mitglieder Ihrer Schulgemeinschaft an den Umfragen teilnehmen. So können Sie die neuen Ergebnisse mit jenen vom Beginn des Schuljahres vergleichen und beurteilen, wie sich Ihre Schule entwickelt hat.

Sie werden gemeinsam die Ziele evaluieren, die Ergebnisse der gesamten Schulgemeinschaft kommunizieren und Erfolge feiern.

Und ganz wichtig: Wir werden Sie ermutigen, einen letzten Schritt zu setzen: Reflektieren Sie als Projektteam mit Unterstützung Ihres Coaches die Reise und schließen Sie diese Reise gemeinsam ab. Als Anerkennung für Ihr Engagement und Ihre Einsatzbereitschaft erhält Ihre Schule abschließend den coACTION-Sticker, ein sichtbares Zeichen Ihres Erfolgs.

## Die Inhalte im Überblick

Im Lauf dieses Moduls wird Ihre Schule:

- ◊ den coACTION-Sensor ein weiteres Mal anwenden (wie bereits zu Beginn des Schuljahres – Details entnehmen Sie bitte Modul 2);
- ◊ Ihre aktuellen Ergebnisse mit jenen vom Beginn des Schuljahres vergleichen;
- ◊ die Fortschritte bei der Erreichung der demokratischen Ziele Ihrer Schule bewerten;
- ◊ die gesamte Schulgemeinschaft in die Evaluierung der Ergebnisse einbeziehen;
- ◊ Erfolge sowie das Erreichen von Meilensteinen feiern;
- ◊ mit Ihrem Coach gemeinsam reflektieren, evaluieren und vorausplanen
- ◊ den coACTION Sticker als Dankeschön für Ihr demokratisches Engagement erhalten;
- ◊ die Ergebnisse Ihres „Jahres der Demokratie“ in den Schulentwicklungsplan (SEP) aufnehmen.

## Wiederholung des coACTION Sensors

Wenn Sie am „Jahr der Demokratie“ im Rahmen des coACTION Projektes teilnehmen, führen Sie die zweite Sensor-Umfrage gegen Ende des Schuljahres (Mai / Juni) durch. In den nachfolgenden Schuljahren können Sie den Zeitpunkt frei wählen.

Viele Schulen entscheiden sich ab dem zweiten Jahr dann auch dafür, den Sensor nur noch einmal jährlich einzusetzen.

Oft gewählt: September (Beginn des neuen Schuljahres)

Wichtig: Legen Sie den Beobachtungszeitraum so fest, dass er bestmöglich auf die Bedürfnisse Ihrer Schule abgestimmt ist.

Unabhängig vom gewählten Datum soll der Sensor bewusst als Moment des gemeinsamen Innehaltens genutzt werden, um eine strukturierte Bestandsaufnahme der bisherigen demokratischen Entwicklung an Ihrer Schule zu ziehen.

## Was sie dafür brauchen

Bevor Sie beginnen, empfehlen wir Ihnen, Folgendes vorzubereiten:

- ◊ die bisherigen Sensor-Ergebnisse Ihrer Schule (vgl. Modul 3);
- ◊ einen gültigen Zugangscode für die Demokratie Plattform (wenden Sie sich bei Bedarf an Ihren Ländercoach);
- ◊ erste Pläne oder Ideen für die Kommunikation der Ergebnisse und die Feier der Fortschritte.

## Wichtige Fragen

### **Benötigen wir einen neuen Zugangscode?**

**Ja!** Die Schulen erhalten für jede neuerliche Anwendung des Sensors einen neuen Zugangscode. Dies hilft dem System, die Ergebnisse gut zu organisieren und Vergleiche zu erleichtern. Wenn Sie sich bezüglich des Codes Ihrer Schule unsicher sind, wenden Sie sich bitte an Ihren coACTION Ländercoach.

### **Können wir die diesjährigen Ergebnisse mit jenen des letzten Jahres vergleichen?**

**Auf jeden Fall!** Die Sensor Auswertung verfügt über eine Vergleichsfunktion, mit der Sie Ergebnisse von verschiedenen Zeitpunkten anzeigen und vergleichen können. So können Sie die demokratische Entwicklung Ihrer Schule verfolgen, Wachstumsbereiche identifizieren und erkennen, wo noch konsequenter Anstrengungen erforderlich sind.

## Impulsfragen (optional)

Wenn Ihre Schule eine Reflexion zum Projekt durchführen möchte, verwenden Sie vorbereitete Fragen als Impuls für Diskussionen oder „Journaling“, wie z.B. folgende:

- ◊ Welche Ergebnisse erwarten Sie durch die Wiederholung des Sensors in diesem Jahr?
- ◊ Welche Veränderungen haben Sie in Ihrer Schulgemeinschaft bereits bemerkt?

Sie können Ihre Gedanken aufschreiben, sich zu zweit oder in kleinen Gruppen austauschen oder sie als Diskussionsanstoß für Ihr nächstes Projektteam Treffen verwenden.

## Exkurs: Journaling

Journaling ist eine strukturierte Schreibmethode zur systematischen Analyse von komplexen Prozessen. Es dient als effektives Werkzeug zur Selbstreflexion des Teams, um unterschiedliche Überzeugungen und Zugangsweisen zu beleuchten, gemeinsam wichtige Punkte herauszuarbeiten und spezifische Ziele bewusst zu definieren.

### **So gehen Sie vor**

Schaffen Sie den richtigen Rahmen: Bitten Sie die Teilnehmenden, sich 5–10 Minuten Zeit zu nehmen und in einer ruhigen Atmosphäre ohne Unterbrechung und ohne Korrekturen alle Gedanken zur vorgegebenen Fragestellung aufzuschreiben. Ermutigen Sie dabei alle, einfach draufloszuschreiben ohne über Formulierungen nachzudenken. Wichtig ist der Fluss der Gedanken, nicht die Struktur.

Im Anschluss können die Teilnehmenden ihre Gedanken in Paaren, Kleingruppen oder im Team teilen. Der Fokus liegt dabei auf dem Zuhören und dem gegenseitigen Verständnis, nicht auf einer Bewertung oder einer Diskussion.

Die so entstandenen Gedanken können Sie als Ausgangspunkt für Ihr nächstes Projektteam-Treffen nutzen und darauf aufbauend Ihre schulischen Prozesse gemeinsam weiterentwickeln.

## Auswertung der 2. Sensor Umfragen

In diesem Schritt geht es darum, anhand der aktuellen Sensor Ergebnisse in die Tiefe zu gehen. Denken Sie daran: Zahlen und Farbcodes sind lediglich der Ausgangspunkt. Ihre Aufgabe ist es, hinter die Oberfläche zu blicken und die wahren Geschichten zu entdecken, die Ihre Daten erzählen.

Bei der Auswertung geht es nicht nur darum, Fortschritte zu bewerten, sondern gemeinsam Veränderungen zu verstehen. Für Ihr Projektteam bietet sich hier die Chance, die Ergebnisse aus verschiedenen Perspektiven zu beleuchten, aktiv zuzuhören und die Resultate sowohl aufgrund der reinen Daten als auch aufgrund ihrer langjährigen Erfahrungen zu interpretieren.

Indem Sie die Ergebnisse Ihrer Schule im Detail analysieren, können Sie Antworten auf wichtige Fragen finden:

---

*Was funktioniert gut?*

*Was hat sich verbessert?*

*Wo möchten wir uns noch weiter entwickeln?*

---

## Nehmen Sie sich die Zeit, um als Team zu reflektieren.

Nun ist es an der Zeit, über die Ergebnisse nachzudenken. In diesem Abschnitt geht es darum, den Fortschritt zu betrachten; nicht nur die reinen Zahlen, sondern auch die qualitativen Veränderungen in der Kultur, den Werten und der Beteiligung.

Die Ergebnisse sind am aussagekräftigsten, wenn sie gemeinsam ausgewertet werden – vom Projektteam oder der Schulleitung. Dieser Prozess fördert den Dialog, die Eigenverantwortung sowie die gemeinsame Verantwortung für demokratische Entwicklung.

## Erstellen Sie Ihre Ergebnisse

Hier nochmals zur Erinnerung das Ampelsystem, das die gegenwärtige Bedeutung demokratischer Prozesse und Vorgangsweisen in Ihrer Schule widerspiegelt::

- ◊ Rot = Startphase: Demokratischen Aktivitäten kommt noch relativ wenig Bedeutung zu.
- ◊ Orange = Wachstumsphase: Zentrale Elemente sind vorhanden und entwickeln sich weiter.
- ◊ Grün = Gelebte Praxis: Eine umfassende demokratische Schulkultur wird gelebt.

Der Vergleich Ihrer Ergebnisse vom Beginn des Schuljahres mit jenen der neuerlichen Durchführung zeigt die demokratische Entwicklung Ihrer Schule. Diese Veränderungen spiegeln die kontinuierlichen Aktivitäten von Schulleitung, Lehrerkräften sowie den Schülerinnen und Schülern wider, die über ein Jahr lang zusammengearbeitet haben.

## Beurteilen Sie Ihre Ergebnisse

Verwenden Sie dieselbe Struktur, die Sie bei Ihrer ersten Sensor Auswertung verwendet haben. Achten Sie darauf, dass die Qualitätsbereiche übereinstimmen – dies ermöglicht faire und aussagekräftige Vergleiche.

Stellen Sie die Ergebnisse beider Umfragen nebeneinander. Folgende Entwicklungen sind möglich:

- ◊ Rot → Orange → Grün = Fortschritt und Wachstum
- ◊ Keine Veränderung = Stabilität (immer noch wichtig!)
- ◊ Grün → Orange oder Rot = mögliche Rückentwicklung (kann neue Herausforderungen oder eine veränderte Wahrnehmung bedeuten)

## Visualisieren Sie Veränderungen

Wenn Sie die Vergleiche ansprechender und übersichtlicher präsentieren möchten, nutzen Sie eine der hier angeführten Methoden:

- ◊ Im Anhang stellen wir Ihnen eine editierbare Tabelle für die Aufbereitung der Sensor Ergebnisse zur Verfügung.
- ◊ Erstellen Sie farbcodierte Balkendiagramme oder Fortschrittpfeile.
- ◊ Fügen Sie Symbole (, ) hinzu, um Bereiche mit Verbesserungen hervorzuheben.
- ◊ Nutzen Sie Pfeile oder Symbole, um Veränderungen hervorzuheben.
- ◊ Beziehen Sie Schülerinnen und Schüler in die Interpretation und die visuelle Präsentation der Ergebnisse mit ein.

Die Visualisierung von Veränderungen erleichtert nicht nur das Verständnis, sondern hilft Ihnen auch dabei, die Ergebnisse später in Ihrer Kommunikation mit der gesamten Schulgemeinschaft zu vermitteln.

## Hilfsmittel, die Sie einsetzen können

Um die Auswertung zu vereinfachen, können Sie auf folgende Hilfsmittel zurückgreifen:

- ◊ die Vergleichsmöglichkeit für die Auswertungen der unterschiedlichen Sensor Umfragen, die Ihnen die Demokratie Plattform bietet;
- ◊ die editierbare Vergleichstabelle (Anhang 1) für eine manuelle Auswertung;
- ◊ Excel-Tabellen mit Farbcodes und Trendauswertungen;
- ◊ ausgedruckte Tabellen oder Grafiken.

## Tipps für Ihre Analysebesprechung

Bevor Sie mit der Analyse beginnen:

- ◊ Stellen Sie sicher, dass alle Teammitglieder über beide Sensor Ergebnisse (Erst- und Folgeergebnisse) verfügen.
- ◊ Drucken Sie gegebenenfalls Kopien der wichtigsten Daten aus.

- ◊ Schaffen Sie einen ruhigen, entspannten Raum für offene Diskussion und Interpretation.

Dies ist nicht nur eine Dateninterpretationsübung, sondern eine Gelegenheit, Ihr Verständnis dafür zu vertiefen, wie Demokratie an Ihrer Schule gelebt wird!

## Reflexionsfragen für die Diskussion im Projektteam

Tauschen Sie sich im Projektteam zu folgenden Fragen aus:

- ◊ In welchen Bereichen gab es deutliche Verbesserungen?
- ◊ Was hat zu diesem Fortschritt beigetragen?
- ◊ Was ist gleich geblieben und war das zu erwarten?
- ◊ Gibt es Überraschungen – positive oder besorgniserregende?
- ◊ Wo sehen wir Anzeichen für eine starke demokratische Kultur?
- ◊ Welche Aufschlüsse geben uns die Ergebnisse im Hinblick auf Partizipation, Inklusion und Kommunikation in unserer Schule?

## Laden Sie Ihre Analyseergebnisse auf die Demokratie Plattform hoch

Nachdem Sie Ihre Sensor-Ergebnisse überprüft und den demokratischen Fortschritt Ihrer Schule reflektiert haben, ist es Zeit, Ihre Arbeit zusammenzuführen.

Ihre Projektteam ist eingeladen, eine Zusammenfassung Ihrer Analyse hochzuladen. Das kann auf unterschiedliche Weise erfolgen:

- ◊ als ausgefüllte Vergleichstabelle für Sensor-Fortschritte (siehe Anhang 1);
- ◊ als kurze schriftliche Zusammenfassung, die die wichtigsten Entwicklungen und Herausforderungen hervorhebt;
- ◊ als eine von Schülerinnen und Schülern oder Lehrkräften erstellte Grafik oder Präsentation;
- ◊ als Foto einer Präsentationswand Ihres Projektteams.

Dieser Schritt hilft dabei, den Weg Ihrer Schule zu dokumentieren und Ihre Erfolge festzuhalten. Er liefert zudem hilfreichen Input für die zukünftige Planung, Coaching-Gespräche und Feieraktivitäten.

Sie werden ermutigt, beim Verfassen oder Gestalten dieser Zusammenfassung verschiedene Stimmen einzubeziehen – darunter Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und das administrative Schulpersonal.

---

**Tipp:** Halten Sie die Datei, die Sie uploaden, kurz und übersichtlich. Sie muss nicht perfekt sein – es soll eine ehrliche Zusammenfassung dessen sein, was Ihre Schule in diesem Prozess gelernt hat.

---

## Feiern Sie Ihre Erfolge

### Warum Feiern wichtig ist

Sich die Zeit zu nehmen, um den demokratischen Fortschritt Ihrer Schule zu feiern, ist mehr als nur eine angenehme Erfahrung – es ist ein entscheidender Schritt:

- ➔ Durch die Anerkennung der Fortschritte festigen Sie aktiv jene demokratischen Werte, für deren Verankerung Sie das ganze Jahr gearbeitet haben.
- ➔ Innehalten schafft Stolz und stärkt das Gefühl des Miteinanders aller Beteiligten (Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte, Eltern).
- ➔ Sie erinnern sich gegenseitig daran, dass Demokratie nicht nur ein abstraktes Ziel ist, sondern eine lebendige, gemeinsame Erfahrung, die es verdient, gewürdigt und gefeiert zu werden.

Feiern hilft auch dabei, die Dynamik aufrechtzuerhalten. Sie sagt den Schülerinnen und Schülern, den Lehrkräften, der Schulleitung und den Familien gleichermaßen:

---

*“Eure Stimme zählt! Eure Aktivitäten haben etwas bewirkt!”*

---

### So können Sie feiern!

Es gibt kein Patentrezept für die Feier demokratischer Fortschritte. Jede Schule muss selbst entscheiden, was sich für sie authentisch, fröhlich und inklusiv anfühlt. Hier sind einige Beispiele, was anderen Schulen dazu eingefallen ist:

#### **Tag der Demokratie**

Veranstalten Sie ein besonderes Event, bei dem die Schüler ihre Gedanken, Kunstwerke oder Darbietungen im Zusammenhang mit Ihrem demokratischen Weg teilen.

#### **Sticker- oder Zertifikatsübergabe**

Verteilen Sie Teilnahmesticker oder coACTION-Zertifikate an Klassen oder Projektgruppen.

#### **Fortschrittspräsentation**

Richten Sie an einem gut sichtbaren Ort eine „Demokratiewand“ ein, auf der die Sensor Umfrage-Ergebnisse, die Stimmen der Schülerinnen und Schüler sowie die erreichten Meilensteine dargestellt werden.

#### **Schülerinnen und Schüler feiern**

Laden Sie die Schüler ein, die Feier zu planen und zu leiten – mit Musik, Ausstellungen, Reden oder einer Pop-up-Galerie.

#### **Newsletter oder Website Beitrag**

Teilen Sie Ihre Erfolge mit den Familien und der breiteren Öffentlichkeit über digitale oder gedruckte Medien.

#### **Kleine Aktivitäten im Klassenzimmer**

Selbst kleine Gesten – wie ein „Demokratiekreis“ zum gemeinsamen Nachdenken – können eine nachhaltige Wirkung haben.

Wie immer sie Ihre Fortschritte feiern, das Wichtigste dabei ist, dass es den Werten Ihrer Schule entspricht und gemeinsame Freude und Anerkennung schafft.

## Der coACTION Sticker

Im Rahmen dieses Moduls erhält Ihre Schule den coACTION Teilnahmesticker – ein sichtbares Zeichen für das Engagement Ihrer Schule beim Aufbau einer demokratischen Kultur.

Sie können dieses Emblem ausdrucken und an einem gut sichtbaren Ort (z.B. im Eingangsbereich der Schule, im Lehrerzimmer) anbringen, es auf der Website platzieren und digital verteilen, um die Teilnahme von Klassen oder Lerngruppen zu würdigen.

Wenn Sie den Aufkleber noch nicht erhalten haben, wenden Sie sich bitte an Ihren coACTION Ländercoach, um die digitale Version oder die druckfähige Datei zu erhalten.

## Reflexion zur Feier (optional)

Wenn Sie festhalten möchten, wie Ihre Schule gefeiert hat, finden Sie hier eine Frage, die Sie als Grundlage für eine Gruppendiskussion oder einen Logbucheintrag verwenden können:

---

*Wie hat Ihre Schule ihren demokratischen Fortschritt gefeiert?*

*Was hat Ihren Schülerinnen und Schülern an der Feier gefallen?*

---

Auch die Ergebnisse dieser Reflexion können Sie als Lehrkraft oder Projektteam hochladen, um die Dokumentation Ihres "Jahr der Demokratie" Prozesses zu vervollständigen.

## Coaching und Abschluss des Jahres der Demokratie

Das Pilotprogramm im Rahmen des coACTION Projektes nähert sich seinem Ende. Für Sie bedeutet das, nochmals auf das abgelaufene Jahr zurückzublicken. Sie haben Daten erhoben, Maßnahmen umgesetzt, evaluiert und gefeiert. Nun ist es Zeit für den letzten gemeinsamen Schritt: Anzuerkennen, was bisher passiert ist und zu überlegen, wie es weitergehen soll.

Gemeinsam mit Ihrem Coach oder als Projektteam haben Sie nun die Gelegenheit, dieses Projekt abzuschließen.

## Der letzte Schritt einer Reise

Nach monatelanger, intensiver Arbeit an Ihrer demokratischeren Schulkultur haben Sie einen wichtigen Meilenstein erreicht. Sie haben evaluiert, reflektiert und Erfolge gefeiert – jetzt ist es Zeit, den Kreis zu schließen:

Jetzt geht es darum, noch einmal gemeinsam innezuhalten und folgende Fragen zu beleuchten:

- ◊ Was hat dieser Prozess in Ihrer Schule bewirkt?
- ◊ Was hat sich verändert – und zwar nicht nur im Hinblick auf die Sensor Ergebnisse, sondern darauf, wie die Leute miteinander reden, wie sie zuhören oder gemeinsam agieren.
- ◊ Welche neuen Möglichkeiten haben sich aufgetan?

## Unterstützung durch Coaching

Wenn Sie möchten, kann Ihre Schule an einer Coaching-Sitzung mit Ihrem regionalen coACTION Coach teilnehmen. Dies ist eine wertvolle Gelegenheit, um über Ihre Erfahrungen zu sprechen, Erfolge hervorzuheben und die Bereiche zu diskutieren, die noch Aufmerksamkeit oder Energie erfordern.

Beim Coaching geht es nicht darum, Ergebnisse zu bewerten, sondern die Entwicklung Ihrer Schule mit Offenheit, Einfühlungsvermögen und Sorgfalt zu unterstützen.

## Abschließende Reflexion im Projektteam

Um ein zusammenfassendes Gespräch über das Projekt zu strukturieren, kann Ihr Projektteam den „Leitfaden für die abschließende Reflexion“ verwenden. Er lädt Sie dazu ein, die wichtigsten Aspekte Ihrer Arbeit an der demokratischen Schulkultur noch einmal zu betrachten und auf Leitfragen zu antworten, wie zum Beispiel:

- ◊ Was hat sich in der Kultur, der Kommunikation oder den Werten Ihrer Schule verändert?
- ◊ Welche Momente waren besonders bedeutsam oder überraschend?
- ◊ Was ist den Schülerinnen und Schülern aufgefallen? Was haben die Mitarbeitenden gelernt?
- ◊ Welche Bereiche müssen noch weiterentwickelt werden und wie könnten Sie dies angehen?
- ◊ Wie möchten Sie diese Arbeit in Zukunft fortsetzen?

## Ausblick

Den Kreis zu vollenden bedeutet nicht, dass die Reise vorbei ist. Vielmehr markiert es einen Übergang – von einer Zeit der gezielten Entwicklung zu einer neuen Phase der Verankerung, Aufrechterhaltung und Weiterentwicklung.

Ganz gleich, ob Sie sich dafür entscheiden, auch im folgenden Jahr einen Demokratie Schwerpunkt zu setzen und die Sensor Ergebnisse dazu zu nutzen, neue Ziele zu definieren oder einfach die bewährten Praktiken beizubehalten: Ihre Schule hat bereits ihr Engagement für eine demokratischere Kultur unter Beweis gestellt.

---

*Sie haben GEMEINSAM wichtige Schritte gesetzt!*

*Nehmen Sie sich nun Zeit, um diese GEMEINSAM zu würdigen!*

---

# Anhänge

## **Anhang 1: Sensor Fortschritts-Vergleichstabelle (editierbares PDF)**

Ein editierbares Arbeitsblatt, das Ihre Schule dabei unterstützt, die Ergebnisse der beiden Sensor Umfragen zu vergleichen. Die Tabelle ist nach Qualitätsbereichen und Unterbereichen gegliedert und nutzt die Rot–Gelb–Grün-Skala, um die Diskussion anzuregen, Veränderungen zu identifizieren und die Planung für Umsetzungsmaßnahmen anzuleiten.

## **Anhang 2: coACTION Teilnahme-Sticker (Druckvorlage)**

Dieser offizielle coACTION Sticker dient als sichtbares Zeichen für die Teilnahme Ihrer Schule am Programm. Sie können ihn ausdrucken und an einem prominenten Ort – wie Ihrem Schuleingang, Lehrkräfтерzimmer oder auf der Website – positionieren, um das Engagement und die Zusammenarbeit Ihrer Schulgemeinschaft zu würdigen.

## **Anhang 3: Leitfaden für die abschließende Reflexion im Projektteam (editierbares PDF)**

Dieser Leitfaden bietet Ihrem Schulprojektteam eine strukturierte Gelegenheit, innezuhalten, den Prozess zu bewerten und weiter zu denken. Nutzen Sie es während Ihrer abschließenden Sitzung oder Ihres Coaching-Meetings, um Erkenntnisse und Prioritäten festzuhalten.